



Bildquelle: Martin Seebald



Bildquelle: Scherer KG



Bildquelle: PMF GmbH Maschinenfabrik

## Partner der Unternehmen

Themen:  
Netzwerk „Smart Future Südwestpfalz“  
Messeteilnahmen 2016  
Unternehmertag 2016  
Positive Entwicklung in der Region

# 03

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH  
Unterer Sommerwaldweg 40 - 42  
66953 Pirmasens  
☎ + 49 6331 809-139  
☎ + 49 6331 809-493  
✉ info@wfg-suedwestpfalz.de  
🌐 www.wfg-suedwestpfalz.de



**Miriam Heinrich**  
Geschäftsführerin  
☎ + 49 6331 809-139  
✉ m.heinrich@wfg-suedwestpfalz.de



**Mitarbeiterinnen**  
**Martina Seegmüller**  
Sekretariat  
☎ + 49 6331 809-139  
✉ m.seegmüller@wfg-suedwestpfalz.de



**Tanja Baur**  
Projektarbeit  
☎ + 49 6331 809-492  
✉ t.baur@wfg-suedwestpfalz.de



**Michaela Weber**  
Projektarbeit und Öffentlichkeitsarbeit  
☎ + 49 6331 809-253  
✉ m.weber@wfg-suedwestpfalz.de

**Herausgeber:**  
Wirtschaftsförderungsgesellschaft  
Südwestpfalz mbH  
Unterer Sommerwaldweg 40 – 42,  
66953 Pirmasens  
Geschäftsführerin: Miriam Heinrich

**Redaktion:**  
Miriam Heinrich (V.i.S.d.P.), Michaela Weber

**Auflage/Erscheinungsweise:**  
6.000 / 3 x jährlich

**Layout + Satz:**  
LS-Kommunikationsdesign  
☎ +49 6332 4790335  
✉ info@ls-werbung.de

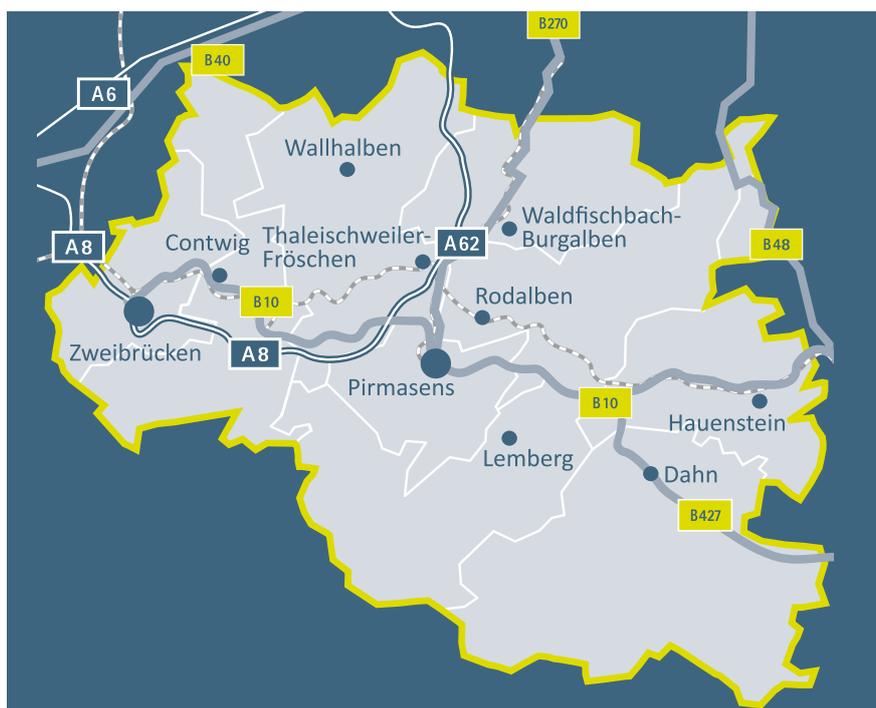
**Bildquellen:**  
Alle Fotos: WFG Südwestpfalz mbH,  
außer der Fotograf / die Herkunft des Bildes  
sind beim Bild direkt vermerkt.

**Druck:**  
Conrad + bothner GmbH + Co. KG  
Saarpfalzstraße 6  
66482 Zweibrücken  
☎ +49 6332 9260 0  
✉ service@conrad-bothner.de

„Wirtschaftsnews Südwestpfalz – Die  
Wirtschaftsinfo für den Landkreis  
Südwestpfalz“ erscheint 3 x im Jahr  
und ist für Firmen aus dem Kreisgebiet,  
die im Verteiler der WFG Südwestpfalz  
aufgenommen sind, kostenlos.

## Inhalt

Vorwort .....	3
Unternehmen investieren in die Region .....	4-5
Erfolgsgeschichten .....	6-8
Breitbandausbau in der Südwestpfalz .....	9
News aus dem ZEF .....	10-11
Messeteilnahmen .....	12-13
Unser Service für Sie – Netzwerk Smart Future Südwestpfalz ...	14
Für Azubis .....	15
Unternehmertag Südwestpfalz .....	16
Veranstaltungsausblick 2017 .....	16



# Gemeinsam die Zukunft gestalten!

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,

mit dem dritten Newsletter dieses Jahres blicken wir zurück auf ein sehr ereignisreiches Jahr und wagen einen Blick in die Zukunft, beispielsweise was wir 2017 alles für Sie vorgesehen haben. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH war 2016 sehr aktiv: wir haben uns auf insgesamt fünf Messen präsentiert, zwölf Veranstaltungen durchgeführt oder uns an diesen als Kooperationspartner beteiligt. Einer der Höhepunkte war sicherlich der Unternehmertag 2016, der am 25. Oktober im Bürgerhaus Schuhfabrik in Waldfishbach-Burgalben vor knapp 300 Teilnehmern stattfand. Daniela Ben Said war die Rednerin des Abends und begeisterte die Unternehmerinnen und Unternehmer mit ihren Ideen zur Kundenverblüffung. Auch 2017 können Sie sich freuen auf viele spannende Unternehmerthemen, die wir in Form von Impulsvorträgen oder Workshops wieder für Sie planen. Damit Sie stets über unseren Veranstaltungskalender informiert sind, haben wir einen heißen Tipp für Sie: werden Sie Facebook-Fan und erfahren Sie als Erstes davon!

Herzlichst,



Hans Jörg Duppré  
Landrat und Vorsitzender des Aufsichtsrates



Miriam Heinrich  
Geschäftsführerin



Bildquelle: Harald Kröher



Bildquelle: Martin Seebald

*Entspannte Atmosphäre beim Unternehmertag 2016  
v.l. Paul Heim, Miriam Heinrich, Daniela Ben Said,  
Anne Kraft und Hans Jörg Duppré*



## Unsere Gesellschafter

Gesellschafter der WFG sind der Landkreis Südwestpfalz, die Verbandsgemeinden (Dahner Felsenland, Hauenstein, Pirmasens-Land, Rodalben, Thaleischweiler-Wallhalben, Waldfishbach-Burgalben, Zweibrücken-Land), die Sparkasse Südwestpfalz, die VR-Bank Südwestpfalz eG Pirmasens-Zweibrücken, die Raiffeisen- und Volksbank Dahn eG und die Volksbank Kaiserslautern eG.

# Unternehmen investieren in die Region Südwestpfalz!

*Wir stellen in unserem Newsletter Unternehmen vor, die sich entweder neu angesiedelt haben in der Region Südwestpfalz, expandiert und/oder neu gebaut haben oder aus anderen Gründen vorgestellt werden sollten. Damit möchten wir auch informieren, welche Unternehmen mit welchem Angebot in der Südwestpfalz tätig sind und Synergien herstellen.*

## Philipp Sommer Fahrzeugpflege:

Mit erst 20 Jahren ist Philipp Sommer aus Lemberg erfolgreicher Firmengründer. Direkt nach der Schule gründete er sein eigenes Unternehmen für die professionelle Fahrzeugaufbereitung, in das mittlerweile auch die Eltern miteingestiegen sind. Auch einen Angestellten, der ebenfalls auf die Aufbereitung von Fahrzeugen nach neuesten Methoden spezialisiert ist, hat Philipp Sommer mittlerweile. Die Firma Philipp Sommer

Fahrzeugpflege arbeitet bereits mit einigen Autohäusern in der Region zusammen und führt für diese die Fahrzeugaufbereitungen durch. Viel Wert legt Philipp Sommer und sein Team auf Handarbeit. So reicht das Leistungsspektrum von einer intensiven, wasserlosen Handwäsche mit modernsten, umweltschonenden Mitteln bis hin zu einer keramischen Lackversiegelung inklusive dauerhafter Kratzbeständigkeit. Auch was den Kundenservice angeht, bietet das Unternehmen viele Annehmlichkeiten: beispielsweise wird das Auto auch beim Kunden abgeholt und nach getaner Arbeit wieder zurückgebracht. Kunden können auch gerne vor Ort warten, bis ihr Auto wieder strahlt und glänzt. Auch mobile Außenreinigungen bieten das Unternehmen an, das bedeutet, dass das Team auf dem Park-

platz der Arbeitsstelle des Auftraggebers anrückt und das Auto aufbereitet. Am Feierabend kann der Kunde dann in ein frisch gereinigtes Auto einsteigen. Auch für die Zukunft hat Philipp Sommer einige Ideen zu weiteren Serviceangeboten, die er zu gegebener Zeit gerne in die Tat umsetzen möchte: beispielsweise ein Reifenverkauf mit Montage, Überführungen für Liebhaberfahrzeuge oder auch der Handel mit Oldtimern stehen auf dieser Ideenliste des Jungunternehmers.

**Philipp Sommer Fahrzeugpflege**  
Rosenstraße 13  
66969 Lemberg  
☎ 06331 / 40046  
🌐 [www.philipp-sommer-fahrzeugpflege.de](http://www.philipp-sommer-fahrzeugpflege.de)

*Ein erfolgreiches Team:  
Steffen Sommer unterstützt seinen Sohn Philipp Sommer tatkräftig beim Aufbau des Unternehmens*



Bildquelle: Philipp Sommer



Bildquelle: Scherer KG 3

Scherer KG macht sich ein schönes Geschenk zum 50. Firmenjubiläum: einen modernen Neubau



## Scherer KG Heizung und Sanitär:

Vor 50 Jahren wurde der Spezialist für Heizungs-, Wasser-, Sanitär- und Klimatechnik, die Scherer KG, gegründet. Firmengründer waren Gerhard Will aus Bellheim und Helmut Scherer aus Höheischweiler, wo das Unternehmen seinen Sitz in der Blumenstraße hatte und sechs Mitarbeiter beschäftigte. Bereits 1971 trat die zweite Generation in die Geschäftsleitung ein. Der Sohn des Firmengründers, Herbert Scherer, trat in die Fußstapfen seines Vaters Helmut Scherer. Der zweite Firmengründer Gerhard Will schied aus dem Unternehmen aus. Heute blickt das Unternehmen auf 50 erfolgreiche Jahre zurück: 30 Mitarbeiter arbeiten mittlerweile für die Scherer KG Heizung und Sanitär und auch die alten Betriebsstätten in der Blumenstraße und Ringstraße wurden zwischenzeitlich für das Unternehmen viel zu klein. Am 18. November 2016 wurde offiziell der neue Firmensitz eingeweiht: die neue Adresse lautet: Lambacher Berg 8. Dort entstanden auf einem 6.000

m<sup>2</sup> großen Grundstück Büroräume auf drei Ebenen und auf insgesamt 300 m<sup>2</sup>. Im Untergeschoss gibt es in einem Ausstellungsraum eigene haustechnische Anlagen zu sehen, beispielsweise ein Ölbrennwertkessel oder eine Außenwärmepumpe. Die sich an den Bürotrakt anschließende Lagerhalle mit knapp 500 m<sup>2</sup> beherbergt auch eine Werkstatt und die Möglichkeit, die 17 Firmenfahrzeuge unterzustellen. Dafür nahm die Geschäftsführung einen Millionenbetrag in die Hand. Die Geschäftsführung, das ist bei dem Familienunternehmen die dritte Generation, in Person von Steffen Scherer, der bereits seit September 2005 in der Firma tätig ist und am 1. Januar 2016 den Betrieb übernommen hat.

**Scherer KG**  
**Lambacher Berg 8**  
**66989 Höheischweiler**  
 ☎ **06331 / 5546-0**  
 🌐 **www.scherer-kg.de**

# Erfolgsgeschichten

Bildquelle: Dennerle GmbH

## Dennerle GmbH:

Mit der Eröffnung eines Zoofachgeschäftes in Pirmasens durch Ludwig Dennerle im Jahr 1966 war der Grundstein gelegt für das Unternehmen Dennerle GmbH, das sich auf Wasserpflanzen, Pflanzenpflegeprodukte, Aquaristik- und Teichzubehör spezialisiert hat. Mit dem Bau von Gewächshäusern 1975 wurde der heutige Standort Vinningen begründet. Von Anfang an, vor über 50 Jahren, war die Liebe zur Aquaristik der Antrieb des Firmengründers Ludwig Dennerle, Wasserpflanzen zu erforschen, mit dem Ziel, eine möglichst technikfreie stabile Fischhaltung im Eigenheim zu ermöglichen. Das Portfolio reicht heute von Produkten für die Aquaristik, Nano-Aquaristik, Nano-Marinus bis zu Produkten für den Teich. Auch Ratgeber bietet das Unternehmen an, sei es in Form von Büchern wie die

Handbücher „Aquarienpflanzen-Ratgeber“ oder „AquascapingGuide“ oder einer Pflanzendatenbank, die sich unter anderem auf der Webseite des Unternehmens findet, viele Wasserpflanzen vorstellt und Informationen dazu gibt, unter welchen Bedingungen diese am besten gedeihen. Ganz im Sinne der Unternehmensphilosophie, „Natur Erleben“ auf Basis der Erkenntnis, dass „Wasser der Ursprung allen Lebens ist“ sind die Wasserpflanzen bei der Dennerle GmbH nicht nur Ursprung, sondern auch die Leidenschaft des Unternehmens. Dafür ist ein Pflanzenjäger, der sogenannte „Plantahunter“, weltweit auf der Suche nach Aquarienpflanzen und was die Natur noch so bietet unterwegs - 2016 beispielsweise in Indien. Das Streben nach Perfektion und ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein



Bestes Klima in der Südwestpfalz: hier gedeihen auch Minipalmen!

haben dem Unternehmen Dennerle GmbH auf nationaler und internationaler Ebene die Position eines Premiumanbieters gesichert. Heute, 50 Jahre nach seiner Gründung, ist das Unternehmen ein führender Anbieter von Markenprodukten in den Bereichen Aquaristik und Teichzubehör, was auch zahlreiche Auszeichnungen und Preise belegen.

**Dennerle GmbH**  
**Kröpfer Straße 17**  
**66957 Vinningen**  
☎ **06395 / 9107400**  
🌐 **www.dennerle.com**

## Schuh Marke GmbH & Co. KG:

Ein weiteres Firmenjubiläum kann das Unternehmen Schuh Marke in Hauenstein begehen. Vor 25 Jahren öffnete das erste Schuhgeschäft des Unternehmens in Hauenstein. Der Umzug der Firmenzentrale von Hochspeyer nach Hauenstein 1991 legte auch gleich den Grundstein für die Schuhmeile am Ortseingang. Hauenstein ist mittlerweile als Deutschlands größtes Schuhdorf bekannt. Die Eröffnung der Firmenzentrale und des Schuhgeschäftes vor 25 Jahren markiert aber nicht den Startpunkt des Unternehmens, denn der lag bereits im Jahr 1973. Die Firmengründerin ist Luise Marke: sie begann die Geschichte des Unternehmens zu schreiben, als sie ein „fahrendes Gewerbe“ anmeldete und Schuhe vom Tapeziertisch aus verkaufte. 1977 folgte dann der nächste Schritt mit dem Großhandel „LM Schuhvertrieb“ und 1981 wurde in Hochspeyer das erste Schuhgeschäft mit dem gleichen Namen wie das heutige Unternehmen

eröffnet: „SchuhMarke“. Bald kamen Filialen hinzu, zunächst 1988 in Homburg-Einöd, dann 1991 in Luxemburg und im gleichen Jahr fand schließlich auch der Umzug nach Hauenstein statt. Von der ersten Stunde des Unternehmens an, so sagt die Firmengründerin und Seniorchefin Luise Marke heute, war es die Strategie, Markenschuhe preisgünstig, also unter der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers, zu verkaufen. Und außerdem sollte die Beratung der Kunden von fachkundigen und gut ausgebildeten Mitarbeitern erfolgen. Beides hat man erreicht. 250 Beschäftigte hat das Unternehmen heute, sie sind in insgesamt 23 Filialen in Rheinland-Pfalz, dem Saarland, Hessen und in Baden-Württemberg tätig. Nach wie vor werden auch Schuhe in Luxemburg in der eigenen Filiale verkauft. Das Flaggschiff von Schuh Marke allerdings ist in Hauenstein mit einer Verkaufsfläche von 1.600 Quadratmetern zu finden. Nicht weit davon

entfernt ist auch der Sitz der Unternehmenszentrale: in einem architektonisch imposanten Gebäude mit 4.800 Quadratmetern befinden sich Lager, Logistik und die Verwaltung. Auch mit einer weiteren Expansion beschäftigen sich Firmengründerin Luise Marke und Geschäftsführer Mike Marke - konkrete Pläne gibt es derzeit allerdings nicht.

**Schuh Marke GmbH & Co. KG**  
**Alte Bundesstraße 31**  
**76846 Hauenstein**  
☎ **06392 / 9228-0**  
🌐 **www.schuh-marke.de**





Bildquelle: S-BB Stracke

*Das Labor- und Bürogebäude der S-BB Stracke - Baugrund & Beton GbR in Höheinöd stößt an seine Grenzen – Erweiterung 2017 geplant*

## S-BB Stracke - Baugrund & Beton GbR:

Als „Ein-Mann-Betrieb“ startete das Unternehmen S-BB Stracke - Baugrund & Beton GbR als „Büro für bodenmechanische Baugrunduntersuchungen“ in Steinalben 1983, also vor 33 Jahren. Firmengründer Leo Stracke konnte bereits nach wenigen Wochen einen zusätzlichen Mitarbeiter einstellen. 1985 entschied man sich für einen Wechsel von Wohn- und Firmensitz: es ging nach Waldfischbach. Wiederrum sechs Jahre später erweiterte das Büro, das spezialisiert ist auf Baugrund- und Betonprüfungen, seine Reichweite mit einem Zweigbüro in der Nähe von Dresden, das 1996 an einen ehemaligen Mitarbeiter übergeben wurde. Die Kapazitäten reichten auch in Waldfischbach nicht mehr aus, so dass 2000 der Bau eines neuen Labor- und Bürogebäudes in Höheinöd not-

wendig wurde - im April 2001 zog das Unternehmen dorthin um. Auch das Angebotsportfolio wuchs mit den größer werdenden Räumlichkeiten: Zu den Boden- und Baugrunduntersuchungen stießen Betonuntersuchungen dazu. Der Firmenname wurde angepasst und lautet „S-BB - Stracke - Baugrund & Beton“, mit der Gründung einer GbR im Juni 2008 wurde ein weiteres Kapitel in der Unternehmensgeschichte geschrieben. Heute führen Christian und Steffen Stracke gemeinsam mit ihrem Vater und Firmengründer Leo Stracke die Geschäfte. Im Jahr 2009 wurden beim Ausbau des Flughafens Frankfurt am Main, Landebahn Nord-West vom Büro S-BB die Erd- und Tiefbauarbeiten überwacht, weshalb ein weiteres Büro in Kelsterbach, in unmittelbarer Nähe zum Flughafen eröffnet wurde. Das

Büro besteht weiterhin, um die Kundenschaft im Raum Rhein-Main schnell und zuverlässig zu betreuen. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen mittlerweile 11 Mitarbeiter. Eine Erweiterung der Büro- und Laborräumlichkeiten in Höheinöd ist geplant und soll bis Ende 2017 realisiert werden.

**S-BB Stracke - Baugrund & Beton GbR**  
**Auf dem Land 10**  
**66989 Höheinöd**  
 ☎ **06333 / 275483-0**  
 🌐 **www.s-bb.de**



Bildquelle: Harald Kröher 2



*Moderne und großzügige Glasarchitektur laden zum Schuhe kaufen bei Schuh Marke ein*

# Erfolgsgeschichten



Bildquelle: Ralf Adam

Mitarbeiter und Inhaber der Firma Wagner feiern das 30-jährige Bestehen des Unternehmens

## Wagner GmbH:

Einen besonderen Anlass zum Feiern gab es Anfang November auch bei der Wagner GmbH in Hermersberg: dort wurde das 30-jährige Bestehen des Unternehmens im Rahmen der schon überregional bekannten Hausmesse begangen und angemessen gefeiert. Im Herbst 1986 begann die Erfolgsgeschichte des Unternehmens, das von dem Ehepaar Ruth und Karlheinz Wagner gegründet wurde. Von den ursprünglich 50 Quadratmetern ist die Verkaufsfläche auf circa 3.000 Quadratmeter angewachsen, auf denen ungefähr 40.000 Produkte angeboten werden - von allem, was in der Küche nützlich ist über Dekoratives fürs Zuhause bis zu Geräten für alle, die sich handwerklich betätigen möchten:

beim Handelshaus Wagner wird man bestimmt fündig. Der Online-Shop des Handelshauses Wagner toppt mit circa 70.000 Produkten sogar die große Auswahl vor Ort im Geschäft. Das Unternehmen generiert einen Jahresumsatz von etwa sechs Millionen Euro. Insgesamt sind 20 Mitarbeiter beschäftigt, von denen drei eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich absolvieren. Mittlerweile werden die Firmeninhaber Ruth und Karlheinz Wagner von ihren Kindern unterstützt - Tochter Sarah Jennewein und Sohn Ralf Wagner sind längst mit im Boot. Auch wenn sich in den vielen Jahren des Unternehmens einiges verändert hat, eine Konstante gibt es dennoch: seit der Gründung der Wagner GmbH gibt es regelmäßig

Hausmessen, eine im Frühjahr und eine im Herbst, zu denen immer ein über die Grenzen Hermersbergs hinaus bekanntes buntes Programm geboten wird. In diesem Jahr fiel dieses dank des Firmenjubiläums besonders abwechslungsreich aus: es gab Vorführungen von über 40 Herstellern sowie Livemusik im Festzelt, Gewinnspiele, Pfälzer Spezialitäten, eine Tombola und vieles mehr. Wir gratulieren herzlich zum 30-jährigen Bestehen und wünschen alles Gute für die Zukunft!

### Wagner GmbH

Hauptstraße 57

66919 Hermersberg

☎ 06333 / 2754-0

🌐 [www.wagner-hermersberg.de](http://www.wagner-hermersberg.de)

## Seibel Kunststofftechnik GmbH:

Über eine Auszeichnung besonderer Art konnte sich die Hermersberger Firma Seibel Kunststofftechnik GmbH freuen: sie bekam das Gütesiegel „Sicher mit System“ von der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RC I) verliehen und gehört damit zu nur zwei oder drei Unternehmen in Rheinland-Pfalz bzw. zu 120 von 18.000 Produktionsbetrieben in ganz Deutschland, die sich damit schmücken dürfen. Dass nur wenige Unternehmen diese hohe Auszeichnung erhalten, liegt daran, dass die Kriterien sehr streng sind und die Voraussetzung dafür die Erfüllung allerhöchster Sicherheitsansprüche ist - z. B. ein systematischer Arbeitsschutz und ein wirksames Arbeitsschutzmanagement. Ein nicht ganz einfaches Unterfangen, das von der Seibel Kunststofftechnik GmbH aber mit Bravour geschafft wurde. Vor drei Jahren hatte man im Unternehmen die Idee, an der Zertifizierung teilzunehmen. Manfred Schuck, Mitinhaber des Kunststoffunternehmens, erklärt, dass beispielsweise

se die Anzahl der Unfälle von durchschnittlich 40 pro Jahr auf 1 seit 2013 gefallen ist. Im Arbeitsschutz seien seit Juni 2016 36 Maßnahmen eingeleitet worden - damit alles umgesetzt wird und reibungslos funktioniert, gibt es eine Qualitätsmanagementbeauftragte. Auch in einem anderen Bereich nimmt das Unternehmen eine Vorreiterstellung ein. Seit Anfang August bzw. Anfang September werden zwei Syrer bei Seibel ausgebildet. Damit die Integration der beiden Männer im Unternehmen mit derzeit 70 Mitarbeitern reibungslos über die Bühne geht, steht die Seibel Kunststofftechnik in einem engen Austausch mit den Netzwerkpartnern, der IHK Pfalz, dem Job-Center Pirmasens, dem Internationalen Bund (IB) und dem Bundesverband



Bildquelle: Norman Fritzing

Ausgezeichnetes Unternehmen:  
Die Kunststoff-Firma Seibel GmbH erhält das Gütesiegel „Sicher mit System“

mittelständische Wirtschaft (BVMW) Westpfalz. Die Seibel Kunststofftechnik stellt größtenteils Teile für die Automobilindustrie her, ein geringerer Anteil entfällt auf den Maschinen- und Anlagenbau. Weitere Pläne des Unternehmens umfassen eine Produktionserweiterung und die Einrichtung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements.

### Seibel Kunststofftechnik GmbH

Fabrikstraße 18

66919 Hermersberg

☎ 06333 / 9915-0

🌐 [www.seibel-gmbh.de](http://www.seibel-gmbh.de)

# Breitbandausbau in der Südwestpfalz

## Interview:

Bildquelle: ©MG/Fotolia

### Wirtschaftsförderung Südwestpfalz im Gespräch mit Hans Dietrich, Projektkoordinator Breitband des Landkreises Südwestpfalz.

#### **Wirtschaftsförderung Südwestpfalz:**

Herr Dietrich, seit Herbst 2015 sind Sie der Projektkoordinator Breitband des Landkreises Südwestpfalz. Was genau ist Ihre Aufgabe?

#### **Hans Dietrich:**

*Im Herbst 2015 wurde von den Ortsbürgermeistern der Beschluss gefasst, die Aufgabe des Breitbandausbaus auf den Kreis zu übertragen, damit dieser flächendeckend handeln kann und seiner Gewährleistungsverantwortung nachkommen kann, NGA-Breitbandanschlüsse für die Privathaushalte, aber auch die Privatwirtschaft zu realisieren. Die Bildung dieses Kreisclusters soll eine möglichst kosteneffiziente und wettbewerbsneutrale Umsetzung ermöglichen, für die ich als Projektkoordinator zuständig bin.*

#### **WFG:**

Wo steht der Landkreis Südwestpfalz momentan bei dieser Megaaufgabe?

#### **HD:**

*Analysen haben gezeigt, dass die Bandbreiten im Landkreis teilweise unterhalb von 2 Mbit/s liegen, was natürlich inakzeptabel ist, gerade auch für Unternehmen. Mit zwei Kreistagsbeschlüssen vom 28.09.2015 und 18.04.2016 wurden dann die Voraussetzungen geschaffen, die ambitionierten Ziele des Breitbandausbaus zu erreichen. Zum einen werden in einem Projektgebiet die Privathaushalte im FTTC-Standard versorgt. In einem zweiten Projekt wird der Landkreis gezielt den Ausbau von Gewerbegebieten mit NGA-Breitbandanschlüssen im FTTB-Standard als*

*aktiven Beitrag zur Zukunftssicherung der angesiedelten Unternehmen realisieren.*

#### **WFG:**

Warum ist ein zügiger Breitbandausbau gerade auch für die Unternehmen so wichtig?

#### **HD:**

*Die Verfügbarkeit von breitbandigen Internetanschlüssen stellt sich für Unternehmen zunehmend als unverzichtbare Infrastrukturvoraussetzung sowie als harter Standortfaktor in einem europaweiten bzw. weltumspannenden Wettbewerbsumfeld dar. Die Unternehmen dürfen sich von einer breitbandigen symmetrischen Internetversorgung mit bis zu 1 Gbit/s zusätzliche Geschäfts- und Vertriebsmöglichkeiten, die aufgrund der gegenwärtigen Unterversorgung noch eingeschränkt sind, erhoffen. Diese Entwicklung lässt die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze für wirtschaftliches Wachstum und nachhaltige höhere Wettbewerbsfähigkeit zu.*

#### **WFG:**

Am 25. Juli 2016 überreichte Minister Roger Lewentz Herrn Landrat Duppré persönlich den Förderbescheid über 3,3 Mio. Euro KI 3.0 Mittel für das Projektgebiet II, Gewerbegebiete hier in der Kreisverwaltung. Was geschieht nun mit dem Geld?

#### **HD:**

*Die Finanzierung des Vorhabens ist mit den vom Land Rheinland-Pfalz zur Verfügung gestellten Finanzmitteln nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz für Investitionen in Infrastruktur sowie den Eigenmitteln des Landkreises*

*gesichert. Das Verhandlungsverfahren zur Inanspruchnahme einer Investitionsbeihilfe zum Zwecke der Errichtung und des Betriebs einer Breitbandinfrastruktur sowie des Angebots breitbandiger Telekommunikationsdienste in unterversorgten Gewerbegebieten läuft bereits.*

#### **WFG:**

Wie sieht der Zeitplan für den Breitbandausbau aus?

#### **HD:**

*Ziel ist bis zum Ende des Jahres den Kooperationsvertrag für das Projektgebiet II, Gewerbe, unterschrieben zu haben. Noch in der ersten Jahreshälfte 2017 soll mit dem Ausbau begonnen sein. Für die Privathaushalte ist inzwischen die Auftragsbekanntmachung erfolgt und der Teilnahmewettbewerb gestartet. Dieses Projekt wird mit kleiner zeitlicher Verzögerung zu den priorisierten Gewerbegebieten weiter vorangetrieben, sodass auch hier im Sommer 2017 mit dem Beginn der Ausbaumaßnahmen gerechnet werden kann. Bis spätestens Ende 2018 ist der Abschluss der Maßnahmen vorgesehen.*

#### **WFG:**

Danke für die Informationen, Herr Dietrich.

#### **Kontaktdaten:**

**Kreisverwaltung Südwestpfalz  
Hans Dietrich  
Projektkoordinator Breitbandausbau  
Unterer Sommerwaldweg 40 – 42  
66953 Pirmasens  
☎ 06331 / 809132  
✉ [breitband@lksuedwestpfalz.de](mailto:breitband@lksuedwestpfalz.de)**

# News aus dem ZEF



Bildquelle: Lothar Siegl 2



*Das Fundament für den neuen Standort des Heizungsbaubetriebes H. Schmidt GmbH wird vorbereitet*

## Heizungsbau H. Schmidt GmbH:

Um näher und schneller bei den Kunden zu sein hat sich die Heizungsbau-firma von Horst Schmidt aus Mausbach entschlossen, in einen Neubau an der L 700 in der Nähe des ehemaligen Hotels Europa zu investieren. Spätestens war bereits im August und der Firmeninhaber, dessen Großvater das Unternehmen vor 91 Jahren gründete, schätzt, dass im Frühjahr 2017 der Neubau mit 900 Quadratmetern Nutzfläche auf dem 5.300 Quadratmeter großen Grundstück fertiggestellt sein wird. Er investiert eine hohe sechsstelligen Summe in den neuen Firmensitz. Das Geschäft läuft gut, die 10 Mitarbeiter, zu denen sechs Monteure und seit September zwei Auszubildende zum Anlagenmechaniker für Heizung, Sanitär- und Klimatechnik gehören, sind in einem größeren Gebiet tätig, denn: einen nicht unerheblichen Teil des Um-

satzes wird mit französischen Kunden - von Privatleuten bis zu Kommunen in unserem Nachbarland - gemacht. Die Heizungsbau-firma ist spezialisiert auf Wärmetechnik vom Bau über die Renovierung bis zur Wartung der Kessel. Wer auf Solartechnik setzt ist bei dem Mausbacher Unternehmen in der Althornbacher Straße 1 an der richtigen Adresse (jedenfalls noch bis zum Umzug). Auch an dem neuen Firmensitz bietet das Unternehmen selbstverständlich einen kompetenten Service rund um den Heizungsbau an. Der Firmeninhaber Horst Schmidt, Meister für Zentralheizungs- und Lüftungsbau, Gas- und Wasserinstallateur und Energieberater zählt in den nächsten Jahren auch auf die nächste Generation: sein Sohn Florian wird dann in das Unternehmen mit einsteigen.

**H. Schmidt GmbH**  
**Althornbacher Straße 1**  
**66482 Zweibrücken**  
☎ **06338 / 993150**  
🌐 **www.h-schmidt-gmbh.de**

## Werko HausKonzept GmbH:

Der im Dezember 2015 mit einem Zertifikat für nachhaltiges Bauen ausgezeichneten Firma Werko HausKonzept GmbH wird es auch 2017 nicht langweilig werden, denn das Unternehmen plant ein Bau-Kompetenzzentrum am Flughafen Zweibrücken an der L 700. Der Geschäftsführer des Unternehmens, Heiko Hofer, plant ein 1.850 Quadratmeter großes Ausstellungs- und Beratungszentrum für Bauherren und nimmt dafür circa 2,5 Millionen Euro in die Hand. Bauherr für das Bau-Kompetenzzentrum wird die neugegründete BAUWERK Kompetenz GmbH sein, die das Gebäude später auch betreibt und vermietet, denn das Konzept Hofers sieht vor, Ausstellungsflächen den Herstellern aus den für den Hausbau benötigten Gewerken (Bauelemente, Sanitärprojekte, Außenanlagen, Heizung, Sanitär und Haustechnik) zu überlassen. Somit kann der Kunde vor

Ort sehen, wie beispielsweise Wasser über eine Solaranlage vorbereitet wird und mit dem Experten gleich alle wichtigen Fragen klären. „Sehen und anfassen können“ was ins Haus kommt sei sehr wichtig für den Kunden, konnten die 18 Mitarbeiter der seit 18 Jahren bestehenden Werko HausKonzept GmbH in den vielen Gesprächen mit den Kunden immer wieder feststellen. Mit dem Bau-Kompetenzzentrum auf dem 5.000 Quadratmeter großen Grundstück soll damit nun eine Lücke geschlossen werden, der Kunde wird von A-Z betreut, von der Idee bis zur Umsetzung seiner Pläne in die Tat. Weitere 25 bis 30 Arbeitsplätze werden entstehen, schätzt der Geschäftsführer Heiko Hofer. Grünes Licht für das Bauvorhaben gab es bereits - jetzt wird man bis Frühjahr 2018 warten müssen, denn dann soll das Bau-Kompetenzzentrum seine Türen öffnen.



Bildquelle: Lothar Siegl 2

**WerKo HausKonzept GmbH**  
Falkenstraße 32  
66497 Contwig  
☎ 06332 / 9073988  
🌐 [www.werko.de](http://www.werko.de)



[www.zef-zw.de](http://www.zef-zw.de)

# Messeteilnahmen

In diesem Jahr präsentierten sich mehrere Unternehmen der Südwestpfalz auf nationalen und internationalen Messen:

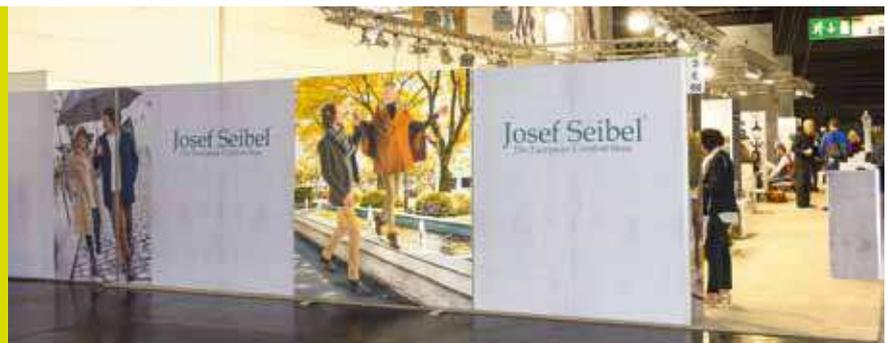


Bildquelle: PMF GmbH Maschinenfabrik 3

Die Firma **PMF GmbH Maschinenfabrik** hatte im Jahr 2016 einen vollen Messekalender: auf insgesamt 10 Messen präsentierte sich das Unternehmen: ISPO (München), PMLS Pakistan Mega Leather Show (Pakistan), IILF (Indien), SIMAC (Italien), JIAM Show (Japan), TexProcess Americas (USA), OTWorld (Leipzig), DRUPA (Düsseldorf), DESMA House Fair 2016 (Achim), ANPIC (Mexiko). Einige Messeimpressionen von der DRUPA, der TexProcess Americas und der JIAM Show wurden uns von Geschäftsführer Tilo Ullmer freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Auch andere Unternehmen im Landkreis waren nicht weniger untätig und auf vielen Messen ihrer Branche vertreten: der Hersteller von Spezialdrahtseilen **Verope** präsentierte sich 2016 auf der BAUMA und der Schuhhersteller **Josef Seibel** auf der GDS in Düsseldorf. Impressionen davon:



Bildquelle: Seibel 2



Bildquelle: Verope 2



## Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz präsentiert sich auf der ExpoReal in München ...

Nach einer erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr präsentierte sich auch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH erneut am Gemeinschaftsstand des Landes Rheinland-Pfalz und der ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW) auf der größten Immobilienmesse Europas, der Expo Real in München, die vom 4. bis 6. Oktober 2016 stattfand. Die Wirtschafts-

förderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH warb für den Standort Südwestpfalz und informierte Interessenten über die verfügbaren Gewerbeflächen in der Region. Auch in diesem Jahr sind attraktive Standorte im Angebot, die von Geschäftsführerin Miriam Heinrich anhand von zweisprachigen Exposés für nationale und internationale Interessenten in Frage kommen.



*Geballte Power der Wirtschaftsförderer der Region: Anne Kraft (Zweibrücken), Mark Schlick (Pirmasens) und Miriam Heinrich (Südwestpfalz) auf der ExpoReal*



*Staatssekretärin Daniela Schmitt vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau im Gespräch am Rheinland-Pfalz Stand*



*Viel Interesse und konkrete Fragen kamen von den Studierenden auf der Firmenkontaktmesse*

Die Firmenkontaktmesse am 3. November 2016 fand an der Hochschule Kaiserslautern statt. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH war ebenfalls mit einem Stand vertreten und stellte den Studierenden

Publikum zu präsentieren – insgesamt waren 35 Unternehmen und sieben Institutionen vor Ort, darunter auch mehrere Unternehmen aus der Region Südwestpfalz, z. B. Aberle GmbH (Dahn), Ferchau Engineering GmbH

## ... und auf der Firmenkontaktmesse an der Hochschule Kaiserslautern

vor, welche Dienstleistungen angeboten werden. Mit der Firmenkontaktmesse hatten wieder viele Unternehmen und Institutionen die Möglichkeit, sich einem breiteren

(Zweibrücken), Hager Group (Heltersberg/Blieskastel), John Deere GmbH & Co. KG (Zweibrücken) und TLT Turbo GmbH (Zweibrücken). Vor allem die Studierenden in der Westpfalz sollen durch die Firmenkontaktmesse angesprochen werden, was auch dieses Jahr wieder gelang. Die Unternehmen waren sehr zufrieden und haben seit Jahren Erfolg damit, Nachwuchskräfte für ihre Unternehmen zu finden.

## Neues aus der Förderlandschaft: Messen sind wichtig, aber teuer! Informieren Sie sich über das Messebauförderprogramm der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz.

Beim Förderprogramm der ISB handelt es sich um einen verlorenen (nicht rückzahlbaren) Zuschuss zu den Kosten, die durch die Teilnahme an exportorientierten Messen und Produktpräsentationen entstehen. Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) gemäß der jeweils gültigen EU-Definition für KMU mit Sitz oder Betriebsstätte in Rheinland-Pfalz, einschließlich landwirtschaftlicher Betriebe und Angehörige freier Berufe werden gefördert. Die Antragstellung erfolgt bei der ISB.



[www.isb.rlp.de](http://www.isb.rlp.de)

# Unser Service für Sie

## Die Unternehmensdatenbank der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz!

Der Wirtschaftsstandort Südwestpfalz ist sehr facettenreich. Wussten Sie, dass es in der Südwestpfalz ausgezeichnete Unternehmen gibt? Einige haben wir Ihnen bereits in unserem Newsletter vorgestellt. Aber es gibt noch viele weitere, von denen Sie vielleicht noch nie gehört haben. Wir möchten mit unserer Unternehmensdatenbank eine Brücke bauen, ein Netzwerk schaffen und die in unserer Region vorhandenen Kompetenzen bündeln. Finden Sie Unternehmen, die zu Ihnen passen und lassen Sie sich finden. Eine starke Region lebt von den starken Unternehmen und einem Wir-Gefühl. Registrieren Sie sich noch heute in unserer Unternehmensdatenbank!



Zeigen Sie sich in unserer Unternehmensdatenbank!

## Neues Netzwerk „Smart Future Südwestpfalz“ gegründet!

Mit dem neuen Netzwerk „Smart Future Südwestpfalz“ reagieren die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz und die Wirtschaftsförderung der Stadt Zweibrücken auf die vielfach an sie herangetragenen Anregungen, ein Netzwerk zu gründen, das sich um das Thema Digitalisierung von Produkten und Dienstleistungen intensiv kümmert. Der erste Schritt der Wirtschaftsförderungen wurde bereits mit einem Workshop im September 2016 unternommen. Danach wurde deutlich, dass es mehr braucht als Workshops - so kam es zur Idee, ein entsprechendes Netzwerk zu gründen. Das erste Netzwerktreffen am 24. November im Kloster Hornbach stellt sich der Herausforderung, die Handwerksbetriebe, Industriebetriebe und Mittelständler fit zu machen. Ziel dieses ersten Netzwerktreffens ist neben der analogen und persönlichen Vernetzung zwischen Unternehmen, Wissenschaft und wirtschaftsnahen Institutionen die Ausarbeitung von konkreten Projekten,

die in der weiteren Fortführung des Netzwerks umgesetzt werden sollen. Als Experten und Kooperationspartner für das Netzwerk „Smart Future Südwestpfalz“ agieren das Kompetenzzentrum Digitales Handwerk / West der Handwerkskammer Koblenz, die Kreishandwerkerschaft Westpfalz, das Kompetenzzentrum Mittelstand 4.0 Kaiserslautern und die Hochschule Kaiserslautern, Standort Zweibrücken mit den Bereichen Sensorik, Informatik und Mikrosystemtechnik.



Unter diesem Logo präsentiert sich das neue Netzwerk Smart Future Südwestpfalz



Erstes erfolgreiches Netzwerktreffen Smart Future Südwestpfalz: gute Gespräche, viel Input und ein vielversprechender Start

# Für Azubis



Miriam Heinrich und Bürgermeister Lothar Weber bei Tehalit in Heltersberg

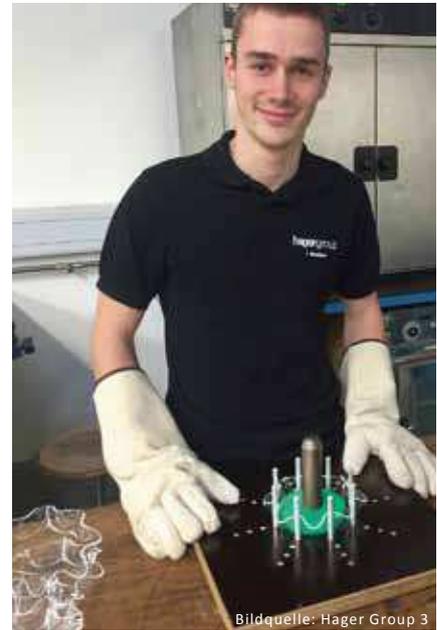


Die Auszubildenden trugen maßgeblich zum Erfolg am Tag der offenen Tür in Heltersberg bei

## Tag der offenen Tür bei Hager Group

Beim „Tag der offenen Tür“ bei Tehalit in Heltersberg am Samstag, 22. Oktober 2016 konnten die Ausbildungsleiter der Hager Group, Andreas Fuchs (zuständig für den kaufmännischen Bereich) und Fred Heß (zuständig für den gewerblichen Bereich) ca. 100 Interessierte begrüßen. Bei dem führenden Anbieter von Lösungen und Dienstleistungen für elektrotechnische Installationen in Wohn-, Industrie- und Gewerbeimmobilien gab es nicht nur einen Einblick in die Ausbildungswerkstatt zu erhaschen, sondern auch jede Menge Informationen zu den gewerblichen Ausbildungsberufen, die das Unternehmen anbietet, unter anderem zum Werkzeugmechaniker Formenbau, zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik oder zum

Mechatroniker. An verschiedenen elektrotechnischen oder pneumatischen Anlagen, z. B. an einer CNC-Fräsmaschine, wurde demonstriert, wie Produkte hergestellt werden und die Gäste konnten sogar einen kleinen Flaschenöffner und eine Kunststoffschale selbst herstellen. Auch das Feilen, Bohren und Sägen, das zu den Grundkenntnissen dieser Ausbildungsberufe zählt, konnte beim Tag der offenen Tür trainiert werden. Am Ende jeder Ausbildung steht die Prüfung: einen Einblick in die Anforderungen der Abschlussprüfungen gab es ebenfalls gratis. Und vor einer erfolgreichen Ausbildung kommt eine erfolgreiche Bewerbung – dazu gab es im Schulungsraum des Unternehmens ein Bewerbertraining.



Bildquelle: Hager Group 3

## Gelungene Kommunikation im Team und mit dem Kunden

An zwei Tagen, dem 7. Oktober und dem 11. November, bot die Arbeit & Leben gGmbH in Kooperation mit der Standortinitiative Südwestpfalz das Seminar „Gelungene Kommunikation im Team und im Umgang mit den Kunden“ für Azubis an. Unternehmen informieren die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH in Gesprächen immer wieder über die Umgangsformen, die bei einigen jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern teilweise zu wünschen übrig lassen. Aus diesem Grund wurde das Seminar auch dieses Jahr angeboten. Die fünf Teilnehmerinnen und Teilnehmern erfuhren, wie professionelle Kommunikation im Team und mit dem Kunden funktioniert und holten sich interessante Tipps von der Referentin Isabelle Weyand. Sie lieferte den Auszubildenden wertvolle Hinweise und gab ehrliches Feedback, was bei der Kommunikation mit Kollegen und mit Kunden so alles falsch gemacht

werden kann. Dass man „nicht nicht kommunizieren“ kann und nicht nur die Sprache der Kommunikation dient, sondern auch – wie der Name schon sagt – die Körpersprache, wurde in vielen Praxisbeispielen und Rollenspielen mit der Referentin Isabelle Weyand deutlich. Sie zeigte, wie man Einfluss darauf nehmen kann, wie man wahrgenommen wird, wie der berühmte erste Eindruck ein guter wird und wie man auch in Konfliktsituationen die richtigen Worte findet – ohne die typischen Worthülsen zu benutzen. In der Kürze der Zeit war es Isabelle Weyand leider nur möglich, für die Kommunikation mit Sprache und Körper

zu sensibilisieren und Anstöße zu geben, worauf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zukünftig achten sollen. Eines war jedoch nach Abschluss des Seminars klar: ihrer Wirkung sind sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jetzt sehr viel mehr bewusst.

Isabelle Weyand (links) trainierte die Auszubildenden in guten Umgangsformen im Geschäftsleben



# Veranstaltungsrückblick 2016

# Veranstaltungsausblick 2017

**Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Zweibrücken bietet die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz immer wieder interessante Veranstaltungen an.**

## Unternehmertag 2016 Südwestpfalz

Der Höhepunkt des Veranstaltungsjahres war der Unternehmertag 2016, der am Dienstag, 25. Oktober 2016 im Bürgerhaus Schuhfabrik in Waldfischbach-Burgalben veranstaltet wurde. Nach einer Begrüßung durch Herrn Landrat Hans Jörg Duppré konnte die Referentin Daniela A. Ben Said die Bühne erobern. Sie wurde 2014 als „Rednerin des Jahres“ ausgezeichnet und begeisterte die knapp 300 Gäste mit ihrem lebendigen und humorvollen Vortrag zum Thema „Kundenverblüffung“. Mit vielen Beispielen zeigte sie den Unternehmern, dass man bei der Kundengewinnung und danach über den Tellerrand schauen muss und nicht mit althergebrachten Floskeln wie beispielsweise „beste Qualität oder Service“, „höchste Zuverlässigkeit“ oder „schönstes Ambiente“ überzeugen kann. Denn die Kunden setzen diese Punkte sowieso voraus. Daniela Ben Said betonte die Wichtigkeit von Kleinigkeiten, die ein Unternehmen von anderen Unternehmen unterscheidet und so positiv beim Kunden auffällt. Mit ihren außergewöhnlichen Ideen, z. B. der Aufforderung an die Kunden „Kommen Sie bald wieder!“ in Form eines Kondoms, verblüffte sie die Gäste und erzielte herzhaftes Lachen. Es wurde aber auch deutlich, dass man sich durch innovative und nicht ganz alltägliche Kundenansprachen vom Wettbewerb abheben kann. Diese Art der Kundenverblüffung kam bei den Zuhörern gut an. Für die gute Stimmung rund um den Unternehmertag sorgte die Rock-Big-Band des Otfried-von-Weißenburg-Gymnasiums in Dahn. Für die Veranstalter, die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH und die Wirtschaftsförderung der Stadt Zweibrücken im Rahmen der Standortinitiative Südwestpfalz, ist es ein großes Anliegen, den Unternehmern in der Südwestpfalz die Möglichkeit zur Vernetzung zu bieten - der Unternehmertag bot hier die ideale Grundlage.



Impressionen eines gelungenen Unternehmertages 2016 Südwestpfalz

Bildquelle: Martin Seebald 3

**Freitag, 10.2.2017**

Dinner-Coaching mit  
Manuela Borella  
Landgrafen-Mühle, Wallhalben

**Donnerstag, 9.3.2017**

2. Netzwerktreffen  
„Smart Future Südwestpfalz“  
Ort wird noch bekanntgegeben

**Mittwoch, 5. + Donnerstag, 6.4.2017**

Kreativitti- Kreativ-Messe  
in Pirmasens

**Donnerstag, 11.5.2017**

„Mitarbeiter sind  
Unternehmensbotschafter“  
mit Gerlind Hartwig,  
Sparkasse Südwestpfalz, Pirmasens

**Donnerstag, 15. bis Sonntag, 18.6.2017**

ZW-AKTIV, Zweibrücken

**Freitag, 8.9.2017**

„Manieren statt blamieren“  
moderne Umgangsformen für  
Auszubildende, Rathaus Contwig

Weitere Veranstaltungen befinden sich momentan in der Planung. Auf [www.wfg-suedwestpfalz.de](http://www.wfg-suedwestpfalz.de) und auf [www.facebook.com/wfg.swp](https://www.facebook.com/wfg.swp) gibt es immer die neuesten Infos über Veranstaltungen und Impulsvorträge der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH zu sehen.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH  
Unterer Sommerwaldweg 40–42 · 66953 Pirmasens

+ 49 6331 809-139 + 49 6331 809-493

info@wfg-suedwestpfalz.de

www.wfg-suedwestpfalz.de



www.facebook.de/wfg.swp